

Was wir schon erreicht haben



Einweihung der barrierefreien Rampe am 21.10.2011

Positive Ergebnisse unseres Engagements:

- Baugenossenschaften beginnen, ihren Gebäudebestand barrierefrei zu sanieren
- Durch unseren Einsatz gibt es die barrierefreie Rampe von der Friedrich-Ebert-Brücke zum Neckardamm (Bild oben)
- Durch unsere Einmischung und unseren Protest wurde die Kunsthalle Mannheim nun weitgehend barrierefrei
- Endlich gibt es eine Rampe zum barrierefreien Abgang von der Dammstraße auf die Neckarwiese
- Kleinere aber wichtige Erfolge sind stufenlose Zugänge zu Ladengeschäften (z.B. Bäckerei Grimminger und Penny in der Mittelstraße)
- Um eine barrierefreie ÖPNV-Haltestelle am Marktplatz mussten wir lange streiten



Quelle: Aktion Mensch

Was bedeutet Barrierefreiheit?

Barrierefrei sind bauliche und sonstige Anlagen, Verkehrsmittel, technische Gebrauchsgegenstände, Systeme der Informationsverarbeitung, akustische und visuelle Informationsquellen und Kommunikationseinrichtungen sowie andere gestaltete Lebensbereiche, wenn sie für behinderte Menschen in der allgemein üblichen Weise, ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind.

(Auszug aus "Behindertengleichstellungsgesetz" 2009)



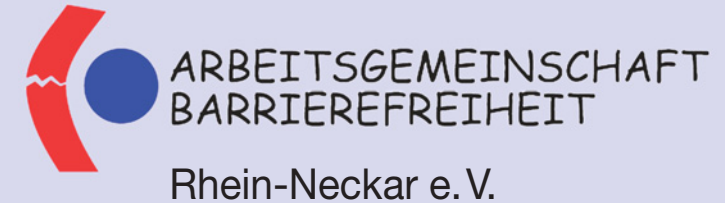
Impressum

Herausgeber:
Arbeitsgemeinschaft Barrierefreiheit Rhein-Neckar e.V.
Telefon (06 21) 40 18 86 88
E-Mail: info@barrierefrei-mannheim.de
Internet: www.barrierefrei-mannheim.de

Wir treffen uns 1 x monatlich um 18.30 Uhr.
Weitere UnterstützerInnen sind herzlich willkommen!
Bei Interesse Erstkontakt über Telefon oder E-Mail.

Spenden sind willkommen! Auf Wunsch wird gerne eine Spendenbescheinigung ausgestellt.

Bankverbindung: Commerzbank
IBAN DE91 6708 0050 0678 1184 00 BIC: DRESDEFF67
Steuernummer: 37006/10429 Vereinsregisternummer 2676



Seit 2001 Interessenvertretung
für Menschen mit Behinderung

Macht mit bei unseren offenen Treffen!



Quelle: Phil Hubbe



Wer wir sind

Die Arbeitsgemeinschaft Barrierefreiheit (kurz: AGB) besteht aus einzelnen Mitgliedern, Sozialverbänden, gemeinnützigen Einrichtungen und interessierten Bürgerinnen und Bürgern.

Die AGB arbeitet weitgehend ehrenamtlich, ist parteipolitisch unabhängig und konfessionell nicht gebunden.

Die AGB greift die Interessen von Menschen mit Behinderung auf, bündelt sie und trägt sie in die kommunalpolitische Öffentlichkeit.

Die AGB engagiert sich aktiv in Netzwerken und Gremien im sozialen, gesundheitlichen und behindertenpolitischen Bereich.

Die AGB ist als "Träger öffentlicher Belange" von der Stadt Mannheim anerkannt, ihre Kompetenz wird allseits geschätzt.



Protest für eine barrierefreie Kunsthalle am 22.11.2013

Was wir wollen

Die AGB setzt sich für eine **barrierefreie, inklusive und soziale Stadtgesellschaft** ein.

Selbstbestimmt Leben heißt, dass ALLE uneingeschränkt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können.

Das Prinzip "**Hinkommen – Reinkommen – Klarkommen**" ist deshalb eine der zentralen Forderungen der AGB. ALLE müssen Veranstaltungen ohne Erschwernis besuchen können (Behörden, Gesundheitseinrichtungen, Kultur, Freizeit, Gaststätten).

Im **öffentlichen Nahverkehr** treten wir für den schnellen Ausbau barrierefreier Haltestellen und barrierefreier Fahrzeuge ein.

Beim **Beförderungsdienst** für Schwerst- gehbehinderte treten wir im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention und des Nachteilsausgleiches für die Abschaffung der Bedürftigkeitsprüfung ein.

Wir möchten, dass es mehr **barrierefreie und bezahlbare Wohnungen** gibt. Wir fordern eine zentrale und unabhängige Beratungsstelle für barrierefreien Wohnraum, die auch über Fördermöglichkeiten zum Umbau von Wohnungen informiert.

In allen Stadtteilen muss eine ausreichende Zahl von barrierefreien öffentlich zugänglichen **Behindertentoiletten** vorgehalten werden (Rund-um-die-Uhr, EURO-Schlüssel).

Wir arbeiten mit daran, dass die Stadt Mannheim die **UN-Behindertenrechtskonvention** zügig umsetzt.

Was wir machen

Wir führen Begehungen von Objekten durch, um Mängel in der Barrierefreiheit aufzuzeigen und Verbesserungen für Menschen mit Behinderung zu erreichen.

Unser Wegweiser "Mit dem Rollstuhl barrierefrei unterwegs in Mannheim" wird allseits gelobt und regelmäßig aktualisiert.

Wir informieren und führen Veranstaltungen durch wie die Aktion "Kids mit Rollstuhl und Blindenstock unterwegs" im Rahmen des Agenda Diploms.

Wir haben die "AG Barrierefreie Mobilität" gegründet, in der wir mit vielen Kooperationspartnern in der Metropolregion Rhein-Neckar zusammenarbeiten.



Aktion "Kids mit Rollstuhl und Blindenstock barrierefrei unterwegs", Luisenpark 17.09.2016

Als "Träger öffentlicher Belange" schreiben wir regelmäßig Stellungnahmen zu Maßnahmen im baulichen Bereich sowie im ÖPNV.

Wir pflegen Kontakte zu politischen und städtischen Gremien, stellen Forderungen und überprüfen politische Entscheidungen.